



Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V.

Gemeinnütziger Verein

Mitglied im BDEF e.V. und VDMT e.V.

Medieninformation

Lüner Damm 26
21337 Lüneburg

www.heide-express.de

Der vorliegende Text kann honorarfrei von Ihnen genutzt werden. Dies gilt auch für Bilder, die von unserer Seite www.heide-express.de heruntergeladen werden können oder sich im Anhang befinden.

Ihr Ansprechpartner:

Dirk Rogl

mail: d.rogel@heide-express.de

Bleckeder Kleinbahn unter neuer Regie

- Bahnfreunde sichern mit massivem Baumschnitt den Erhalt der Strecke
- AVL plant 2011 mehr Fahrten nach Bleckede und Neetze als jemals zuvor
- Saisonauftakt bereits am 6. Februar, bitte Plätze sichern

Lüneburg, 12. Januar 2011. Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg (AVL) und ihre Tochter Bleckeder Kleinbahn stehen kurz vor der Aufnahme des Fahrbetriebs. Im Rahmen der Übernahme der Strecke von den Osthannoverschen Eisenbahnen im November vergangenen Jahres ist die von den Eisenbahnfreunden gegründete Bleckeder Kleinbahn nun für die Unterhaltung und den Betrieb der 26 Kilometer langen Bahnstrecke zwischen Lüneburg und Bleckede verantwortlich.

„Wir planen im neuen Jahr mit unserem HEIDE-ELBE-EXPRESS mehr Fahrten als jemals zuvor“, sagt Hans Dierken, stellvertretender Vorsitzender der AVL. An voraussichtlich zehn Terminen sorgen die Eisenbahnfreunde für eine erlebnisreiche Verbindung zwischen beiden Städten. „An einigen Tagen bieten wir unseren Fahrgästen sogar Anschluss an den historischen Raddampfer Kaiser Wilhelm“, freut sich Dierken.

Saisonauftakt auf der Bleckeder Kleinbahn ist bereits am Sonntag, 6. Februar. Nach kurzer Winterpause startet der HEIDE-ELBE-EXPRESS um 11.40 Uhr ab Lüneburg (DB-Bahnhof) zur Kohl- und Pinkelfahrt nach Neetze. Die Tour beinhaltet das Essen in Neetze, eine geführte Wanderung und kostet 28 Euro (Kinder 14 Euro). Die Reservierung unter ☎ (04131) 851801 oder info@heide-express.de ist obligatorisch.

Vor Aufnahme des Fahrbetriebes investieren die Eisenbahnfreunde zurzeit in die Unterhaltung der Bahnstrecke. „Die Instandhaltung der Bahngleise erfordert permanente Sorgfalt“, sagt Hans Dierken. Akut ist der starke Bewuchs entlang des Bahndamms bis in die Drainagen und Grä-

bensysteme, der einen konsequenten Abfluss von Feuchtigkeit enorm erschwert. Aktuell in Lüneburg-Ebensberg künftig aber auch an anderen Orten entlang der Bahnstrecke, gehen die Bahnfreunde nun mit einem konsequenten Rückschnitt von Bäumen und Büschen gegen die drohende Verwitterung der Bahnstrecke vor.

„Wir achten dabei sehr auf Landschaftsbild und Umweltschutz, sägen mit Hand und nicht mit dem Bagger“, betont Dierken. Weitere umfassende Instandhaltungsarbeiten werden ebenfalls geplant. Ihr Umfang ist aber auch von Spenden und kommunalen Zuschüssen abhängig. „Die Bleckeder Kleinbahn ist zwar eine kommerzielle Tochter der AVL, verfügt jedoch nur über ein bescheidenes Startkapital“, sagt Dierken.

HINWEIS FÜR DIE MEDIEN: Für Hintergründe und Rückfragen zur Bleckeder Kleinbahn können Sie auch direkt an unseren stellvertretenden Vorsitzenden Hans Dierken, ☎ (0152) 25284900 wenden.